

AWB

ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB
DES LANDKREISES GÖPPINGEN



ABFALLABC 2012

www.awb-gp.de



Wir sind für Sie da:

Abfallwirtschaftsbetrieb
des Landkreises Göppingen
Carl-Hermann-Gaiser-Straße 41
73033 Göppingen

Öffnungszeiten

Montag	8.00–15.30 Uhr
Dienstag	7.30–12.00 Uhr u. 13.30–15.30 Uhr
Mittwoch	7.30–12.00 Uhr
Donnerstag	7.30–12.00 Uhr u. 13.30–17.30 Uhr
Freitag	7.30–12.00 Uhr

Abfallberatung:
07161 202-7713, -7712, -7711, -7710

info@awb-gp.de

www.awb-gp.de

Wertstoffzentrum
beim Müllheizkraftwerk Göppingen
Iltishofweg 42
73037 Göppingen

Öffnungszeiten

Montag – Freitag	9.00–17.00 Uhr
Samstag	8.00–13.00 Uhr



ABFÄLLE vermeiden verwerten entsorgen



TIPP

Abfälle vermeiden

- Lose statt verpackte Ware
- Stofftaschen statt Plastiktüten
- Pfandflaschen statt Getränkedosen
- Mehrweg- statt Einwegverpackungen
- Packpapier statt Plastikfolie
- Langlebige Geräte statt Ex- und Hopp-Artikel
- Keramikgeschirr statt Plastikgeschirr
- verschenken, statt wegwerfen
- Reparatur statt Neukauf

TIPP

Abfälle verwerten

- verwertbare Abfälle trennen
- Verwertungsangebote nutzen
- Recyclingprodukte verwenden



Zum **Altglas** gehören:

- Getränkeflaschen, Trinkgläser
- Gläser für Marmelade, Honig, Obst, Gemüse, Senf

Nicht zum Altglas gehören:

- Fenster-, Flach- und Drahtglas, Spezialglas wie z. B. Aquarien, Sicherheitsglas (→ Bauschutt)
- Glühbirnen (→ Mülltonne)
- Energiesparlampen (→ Wertstoffhöfe)

Abgabemöglichkeiten:

- Glascontainer
- Wertstoffhöfe (siehe Termine/Informationen)

ALTGLAS

TIPP

Bitte Altglas getrennt nach Weiß-, Grün- und Braunglas in die dafür vorgesehenen Container einwerfen. Andersfarbige Flaschen (blau, rot, gelb etc.) gehören in den Container für Grünglas.

TIPP

Keine Lärmbelästigungen!
Werfen Sie das Altglas nur werktags zwischen 7.00 und 19.00 Uhr in die Container.

TIPP

Containerstandorte sind keine Müllabladeplätze. Lassen Sie keine Kartons, Tüten oder Müll an den Wertstoffinseln zurück.



Zu den **Textilien/Schuhen** gehören:

- gut erhaltene Kleider, Bettbezüge, Laken, Decken (bitte in Säcke verpacken)
- Schuhe (paarweise zusammengebunden, gut erhalten)

Nicht gesammelt werden:

- verschmutzte Kleider
- Lumpen
- Stoffreste
- Gummistiefel, Skistiefel, Schlittschuhe

Abgabemöglichkeiten:

- Altkleidercontainer
- Straßensammlungen
- Wertstoffhöfe (siehe Termine/Informationen)

TIPP

Kleider weiterverwenden:

- Diakonieläden
- Second-Hand-Shops
- Kinderkleiderbasare



Zum **Altpapier** gehören:

- Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte
- Schreibblöcke, Schulhefte, Bücher, Schreibpapier, Büroaltpapier
- Papiertüten, Papierverpackungen

Nicht zum Altpapier gehören:

- Kohlepapiere, Durchschlagpapiere, Tapeten (→ Mülltonne)
- Haushaltspapiere wie Servietten, Küchenrolle, Tempo (→ Mülltonne)

Zu den **Kartonagen** gehören:

- Kartons, Pappschachteln, Wellpappe und Packpapier
Beklebungen oder Metallklammern stören nicht

Nicht zu den Kartonagen gehören:

- Verbundmaterialien wie Milch- oder Safttüten (→ Gelber Sack)

Abgabemöglichkeiten:

- Wertstoffhöfe (siehe Termine/Informationen)
- Altpapiersammlungen der Vereine (siehe Presse und www.awb-gp.de)
- Papiertonne (Fa. Fetzer)

TIPP

Altpapier hat nichts in der Mülltonne zu suchen.

TIPP

Bestellen Sie die kostenlose Papiertonne!
Hotline 07161 9825030,
Montag–Freitag 8.00–16.00 Uhr

TIPP

Aktuelle Termine der Altpapiersammlungen finden Sie in der Presse oder im Internet unter **www.awb-gp.de**
Ansprechpartner, auch am Sammeltag, ist die Fa. Fetzer, Eislingen, 07161 982500.



Zum **Schrott** gehören:

Kleinmetalle:

- Konservendosen, Getränkedosen
- Schraubdeckel, Töpfe, Pfannen
- Bleche, Drähte, Nägel, Schrauben
- Alufolien, -schalen, -deckel

Sperriger Schrott:

- Fahrräder, Benzinrasenmäher (ohne Benzin und Getriebeöl)
- Dachrinnen, Metallrohre, Blechplatten
- Heizkörper, Holzkohleöfen, Gasherd
- Metallgartenzäune, Maschendraht
- große Warmwasser-Boiler, Heizkessel
- Bügelbrett, Wäscheständer
- Autofelgen (ohne Reifen)

Abgabemöglichkeiten:

- Schrottabfuhr (siehe Termine/Informationen)
- Wertstoffhöfe (siehe Termine/Informationen)
- Dosencontainer (nur Dosen)

Nicht zum Schrott gehören:

- Elektrogeräte
- Heizöltanks Abgabemöglichkeit gegen Entgelt bei der Fa. ETG 07161 999100
- Nachtspeicheröfen (Informationen zur Entsorgung unter 07161 202-7713)

TIPP

Stellen Sie den Schrott am Sammeltag um 6.00 Uhr an die Straße. Bitte entfernen Sie vorher Fremdmaterialien wie Textilien, Kunststoffe oder Holz.

TIPP

Bitte stellen Sie Ihren Schrott nur bei der Sammlung des AWB bereit. Die Erlöse kommen dem Gebührenzahler zugute.



Zum **Bauschutt** gehören mineralische Abfälle wie z. B.:

- Mauerwerkabbruch, Betondachsteine, Dachziegel
- Kacheln, Fliesen, Toiletten- und Waschbecken aus Keramik
- Spezialglas (z. B. Aquarien)
- Rigips (ohne Styropor), Zement- und Gipsreste
- Porzellan-, Glas- und Keramikgeschirr, Tontöpfe

Nicht zum **Bauschutt** gehören:

- brennbare Abfälle, Abbruchholz, Kunststoffe, Tapeten
(→ Müllheizkraftwerk)

Zum **Erdaushub** gehören:

- Humus, Lehm, Leberkies

Abgabemöglichkeiten gegen Entgelt:

- Fa. ETG, Louis-Wackler-Straße 5, 73037 Göppingen-Holzheim (07161 999100)
Montag–Freitag 7.00–17.00 Uhr
Samstag 9.00–13.00 Uhr
- Wertstoffhöfe (siehe Termine/Informationen)
nur Kleinmengen aus Haushalten bis 0,5 cbm gegen Gebühr

TIPP

Mit der XXL-Gugg können Sie bis zu 1 to oder 1 cbm Bauschutt bequem entsorgen lassen.

Nähere Informaionen zur XXL-Gugg erhalten Sie bei der Fa. ETG unter 07161 999100 oder www.du-willkommen.de

TIPP

Asbesthaltiges Material (z. B. Eternitplatten) sowie Glas- und Steinwolle wird bei der Fa. ETG in Göppingen-Holzheim angenommen.

Auskünfte erhalten Sie unter 07161 999100.



Zu den **Elektrogeräten** gehören:

- Fernseh- und Radiogeräte, Computer
- Waschmaschinen, Trockner und Spülmaschinen, Elektroöfen, Ölradiatoren
- Kühlschränke, Kühltruhen
- Toaster, Staubsauger, Föhne
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- Kleine Kommunikations- und IT-Geräte wie z. B. Handys, MP3-Player, Taschenrechner, Laptops

Abgabemöglichkeiten:

- Abfuhr auf Bestellung.
- In den **Wertstoffhöfen** können **kleine** Kommunikations- und IT-Geräte sowie **kleine** Haushaltsgeräte abgegeben werden (nähere Infos unter www.awb-gp.de).
- Elektrogroßgeräte sowie **Leuchtstoffröhren** werden ausschließlich im **Wertstoffzentrum** beim Müllheizkraftwerk angenommen.
Gewerbetreibende können Altgeräte bei der Firma ETG in Holzheim anliefern; 07161 999100.

TIPP

Energiesparlampen können in jedem Wertstoffhoffhof im Landkreis Göppingen kostenlos entsorgt werden.

TIPP

Sammelbehälter für **CDs** und **DVDs** sind im Abfallwirtschaftsbetrieb, im Wertstoffzentrum sowie in allen Wertstoffhöfen.

TIPP

Bestellkarten für die kostenlose Abholung liegen im Abfallwirtschaftsbetrieb, im Landratsamt, in den Bürgermeisterämtern sowie in vielen Banken und Sparkassen aus. Es werden nur Geräte bei Privathaushalten abgeholt.

TIPP

Elektrogeräte von Privathaushalten können auch online unter www.awb-gp.de zur Abholung angemeldet werden.

TIPP

Nachtspeicheröfen müssen gesondert entsorgt werden.
Informationen unter 07161 202-7713 oder direkt bei der Fa. Gedemo 07331 98890.



Zu den **Grünabfällen** gehören:

- Baum-, Hecken- und Strauchschnitt
- Laub, Stängel, Blüten und Grasschnitt sowie andere Grünabfälle aus Ihrem Garten

Abgabemöglichkeiten:

- Grünmassesammlungen
- Kompostplätze
- Grüngutplätze des Landkreises

Grünabfälle aus Gewerbe:

Anlieferung gegen Gebühr auf den Grüngutplätzen.

Informationen unter 07161 202-7710

Sie können Ihre Grünabfälle aus Garten und Küche auch selbst kompostieren.

Nicht auf den Kompost gehören:

- Lebensmittelreste (gekocht)
- Schalen von gespritzten Früchten (→ Mülltonne)
- Pflanzliche Abfälle mit Feuerbrand (→ Mülltonne oder Anlieferung im Müllheizkraftwerk gegen Gebühr)

Grüngutplätze:

In Bad Ditzgenbach, Deggingen und Kuchen wurden Grüngutplätze eingerichtet. Auf diesen Plätzen wird die bisherige unkontrollierte Kompostierung durch eine hochwertige Verwertung des Grünguts abgelöst. Die Plätze haben feste Öffnungszeiten und werden von einem Mitarbeiter betreut. In Bad Ditzgenbach, Bad Überkingen, Deggingen, Geislingen, Gruibingen, Kuchen, Mühlhausen und Salach werden bei der Grünabfallsammlung keine Papiersäcke mitgenommen. Das Grüngut kann dort gebündelt bereitgestellt werden oder in festen Behältnissen (z.B. in Gartenbags oder Plastikwannen), die vom Abfuhrunternehmen ausgeleert und zurückgestellt werden. In allen anderen Gemeinden dürfen die Papiersäcke, die in den Rathäusern kostenlos erhältlich sind, noch verwendet werden.

TIPP

Lose Grünabfälle, die zur Sammlung bereitgestellt werden, müssen gebündelt sein. Äste dürfen dabei maximal 2 m lang sein und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten.

TIPP

Wurzelstöcke, Baumstümpfe und größere Äste mit mehr als 10 cm Durchmesser können auf den Grüngutplätzen angeliefert werden.

Nähere Informationen erhalten Sie unter 07161 202-7710 oder -7711.



Kork

- Flaschenkorken (Natur- und Presskorken)
- Korkplatten (z. B. Pinnwände)

Der Kork muss frei von Metall- und Holzanteilen und ohne Klebstoffreste sein.

Küchenalfett

Die Fette können lose oder in Kunststoffgebinden abgegeben werden (nicht in Glasbehältern!)

Abgabemöglichkeiten:

- Wertstoffhöfe (siehe Termine/Informationen)

Gelber Sack

- Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, wie z. B. Joghurtbecher, Plastikflaschen, Folien, Obst- und Gemüseschalen, Vakuumverpackungen von Wurst und Käse, Plastiktüten, Getränkekartons, kombinierte Verpackungen aus Kunststoff und Pappe, kunststoffbeschichtete Alufolien, Verpackungsstyropor

TIPP

Bei Fragen zum Gelben Sack wenden Sie sich bitte an die Firma
ALBA Stuttgart GmbH
Anton-Schmidt-Straße 25
71332 Waiblingen
Hotline 0800 2232555



Zum **Problem Müll** gehören Abfälle, von denen besondere Gefahren für die Umwelt ausgehen und die deshalb getrennt von den übrigen Abfällen entsorgt werden müssen:

- Batterien, Knopfzellen
- Haushaltsreiniger, Desinfektionsmittel
- Korrekturflüssigkeit, Klebstoffe
- Insekten- und Unkrautbekämpfungsmittel
- Farben, Lacke, Holzschutzmittel, Kunstharze, Spraydosen mit Restinhalt
- Abbeizer, Anlauer, Verdüner, Pinselreiniger
- Motorreiniger, Bremsflüssigkeit, Frostschutz
- Rostumwandler, Lackpolitur
- Fotochemikalien, Kondensatoren

Auf keinen Fall in die Mülltonne, Umweltgefährdung!

Abgabemöglichkeiten:

- Problem Müllsammlung in den Gemeinden (siehe Termine/Informationen)
- Problem Müllannahmestelle des Landkreises bei der Firma ETG, Louis-Wackler-Str. 5, Göppingen-Holzheim, Telefon 07161 999100 Montag–Freitag 7.30–17.00 Uhr
- Facheinzelhandel (Altöl, Batterien, Autobatterien)

Nur Alt-Batterien hier einwerfen!

TIPP

Die Problem Müllsammlung findet einmal jährlich in allen Gemeinden statt. Dort können Sie Problemabfälle aus Haushalten abgeben.

TIPP

Händler, die Batterien verkaufen, sind gesetzlich verpflichtet, Batterien kostenlos zurückzunehmen. Der Verbraucher ist zur Rückgabe der Batterien verpflichtet.

TIPP

Altöl bringen Sie zu dem Händler, bei dem Sie das neue Öl kaufen. Der Händler muss die gleiche Menge Altöl kostenlos zurücknehmen, wie Sie neues Öl kaufen.



Zum **Sperrmüll** gehören brennbare Abfälle aus Haushalten, die nicht in die Mülltonne passen:

- Möbel, Teppiche, Fußbodenbeläge, Matratzen, Federbetten
- Bettroste (nur Holz oder Holzrahmen mit Sprungfedern)
- Wand- und Deckenverkleidungen
- Sperriges Kinderspielzeug, Wäschekörbe
- Fenster, Türen (max. je drei Stück)
- PKW-Reifen ohne Felgen (max. fünf Stück)

Altholzverwertung:

Bitte am Abfuhrtag Gegenstände aus Holz getrennt von anderen, z. B. aus Kunststoff, bereit stellen.

Das Sperrmüllfahrzeug kommt zweimal am gleichen Tag und holt den Müll getrennt ab.

Nicht zum Sperrmüll gehören:

- Müll in Kartons, Säcken oder sonstigen Behältnissen
- Elektrogeräte
- Wertstoffe wie Papier, Kartonagen, Almetall
- Abfälle aus Gebäuderenovierungen (Tapeten, Rigips u. andere Bauplatten, Mineralwolle, Dachpappe etc.) und Haushaltsauflösungen
- Problematische Materialien wie z. B. Telegrafmasten oder Eisenbahnschwellen
- Bauschutt und mineralische Abfälle

Entsorgungsmöglichkeiten:

- Abholung auf Bestellung mit Anforderungskarte
- Anlieferung im Müllheizkraftwerk Göppingen gegen Gebühr (Montag–Freitag 7.30–17.00 Uhr, Samstag 8.00–13.00 Uhr)
- Altholz und Sperrmüll können bis zu einer Menge von 0,5 cbm im Wertstoffzentrum beim Müllheizkraftwerk Göppingen gegen Gebühr angeliefert werden.

TIPP

Mit der jährlichen Gebührenrechnung erhält jeder Haushalt eine Bestellkarte für die Abholung von Sperrmüll. Die Karte ist ein Jahr gültig.

TIPP

Maximale Menge pro Karte: 2 cbm.
Einzelteile bis max. 50 kg.
Abmessungen der Einzelteile
max. 0,6 m x 1,2 m x 2,0 m.

TIPP

Extraservice!

Express-Sperrmüllabfuhr für 41,- €. Alles wie beim „normalen“ Sperrmüll, nur viel schneller. Wir holen Ihren Sperrmüll auf Wunsch innerhalb von 3 Werktagen nach Bestellung ab. Anruf genügt!
Fa. ETG 07161 999100

TIPP

Zum Wegwerfen zu schade?

Kostenlos anbieten und suchen:
www.zu-schade-fuer-den-muell.de
Tipps und Hilfe 07161 202-7713.

TIPP

Gut erhaltene Möbel nimmt auch das Möbellager des Sozialamtes an. Informationen unter 07161 202-265
Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr

Abfallgebühren 2012

Die Berechnungsgrundlage für die Abfallgebühren sind zum einen die Haushaltsgröße und zum anderen die Größe Ihrer Mülltonne.

Haushaltsgröße

1-Personenhaushalt
2+3-Personenhaushalt
4- und Mehrpersonenhaushalt

Müllgebühr pro Jahr bei 120-l-Tonne

120,60 €
158,40 €
174,00 €

Müllgebühr pro Jahr bei 240-l-Tonne

177,60 €
215,40 €
231,00 €

Grundstücks- und Wohnungseigentümer und ihre Mieter sind Gesamtschuldner für die Abfallgebühren.

Infotelefon zu Gebührenfragen 07161 202-850

Neue Firma, neue Abfuhrtage, neue Fahrzeuge, neue Uhrzeiten

Ab Januar 2012 übernimmt die Firma ETG die Müllabfuhr im ganzen Landkreis.

Das bedeutet Schluss mit alten Gewohnheiten: Mit der neuen Tourenplanung ändert sich in vielen Orten der gewohnte Abfuhrtag. Auch die Einteilung der Abfuhrbezirke oder die gewohnte Uhrzeit sind nicht mehr wie bisher.

Außerdem gibt es Neuerungen bei den Müllfahrzeugen. In vielen Orten fährt nun ein neuartiges Müllfahrzeug – der Seitenlader. Seitenlader sind nur noch mit einem Fahrer besetzt, der die Mülltonne mittels Fernsteuerung leert. Die Mülltonnen werden dabei seitlich mit einem Greifarm aufgenommen und von oben in das Müllfahrzeug entleert. Deshalb unbedingt die Tonne mit der Deckelöffnung zur Straße bereitstellen! Die Abhofirma informiert bei der ersten Leerung darüber, wie die Tonne richtig steht.

Trotz optimaler Vorbereitung durch die Firma ETG kann es in der Anfangszeit Probleme geben. Große Teile des Abfuhrgebiets sind neu, dazu kommt neues Personal und neue Fahrzeugtechnik. Sicher wird es etwas dauern bis sich alles einspielt. Wir bitten schon vorab um Ihr Verständnis. Die Mitarbeiter von ETG und AWB setzen sich dafür ein, dass so schnell wie möglich alles reibungslos funktioniert.

**Ansprechpartner für alle Fragen zur Müllabfuhr
ETG 07161 999100 · info@du-willkommen.de**

WICHTIG: Die Mülltonne muss am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr bereitstehen!

Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert!

TIPP

Terminpläne für die 14-tägliche Abfuhr erhalten Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb, bei Ihrem Bürgermeisteramt oder auf der Terminatenbank unter www.awb-gp.de.

TIPP

Haben Sie mal mehr Müll als in Ihre Mülltonne passt, kann dieser beim Müllheizkraftwerk oder Wertstoffzentrum (dort allerdings nur Kleinmengen bis 0,5 cbm) gegen Gebühr angeliefert werden.